

**Staatliches Schulamt  
für den Landkreis Offenbach und  
die Stadt Offenbach/Main**



**Judith Weiß, Beratung für Kulturelle Praxis**

**Newsletter Kulturelle Bildung für den Regionalverbund der Staatlichen Schulämter  
Offenbach, Frankfurt und Hanau  
Nr. 02 Schuljahr 2019-2020**

Offenbach, 20.09.2019

**Liebe Kolleginnen und Kollegen  
aus den Bereichen Musik, Theater, Kunst, Literatur! Liebe Kulturinteressierte!**

Am 17.10. ist es wieder soweit. Das FLUX-Schaufenster lädt alle interessierten Kolleg\*innen ein, sich ein Bild vom diesjährigen Schul-Gastspielprogramm 2019/20 zu machen. Dieses findet **am Donnerstag, 17.10. von 11.00 Uhr – 18.30 Uhr im Theater Moller Haus in Darmstadt statt.**

Das Schaufenster ist eine Veranstaltung des FLUX-Netzwerkes, das Theatergastspiele, Residenzen und Vermittlungsformate von Theaterkünstler\*innen an Schulen, Kulturveranstalter und Gemeinden im ländlichen Raum vermittelt. Das FLUX-Schaufenster bietet einen Tag lang einen Einblick in das von einer Jury kuratierte Gastspielprogramm der hessischen Theaterkünstler\*innen für ein junges Publikum und schafft einen Rahmen für persönlichen Kontakt, Austausch und Vernetzung für weitere gemeinsame Vorhaben und eventuelle Zusammenarbeiten zwischen Schulen und Künstler\*innen.

Hessische Schulen, Kulturveranstalter und Gemeinden sind eingeladen, sich bei uns als Partnerinstitutionen zu bewerben und sich aus dem FLUX-Programm Stücke für ihre Veranstaltungen auszuwählen. Alle Gastspiele werden theaterpädagogisch begleitet.

**Und das BESTE: FLUX übernimmt die Hälfte der Gastspielkosten!**

Das Schaufenster wird in zwei Teile untergliedert sein: ein Gesprächsformat und ein Präsentationsformat. Das Gesprächsformat ist eine ideale Möglichkeit für Sie, mit den Künstler\*innen persönlich in Kontakt zu kommen, das vielfältige Spektrum weiterer Kooperationen im Rahmen von FLUX kennenzulernen und zukünftige Projekte mit den Künstler\*innen anzustoßen. Bei den Präsentationen werden die Künstler\*innen kurze Ausschnitte aus ihren Stücken zeigen, um einen Einblick in ihre künstlerische Arbeit zu gewähren.

**Für die Teilnahme am Schaufenster wird um eine verbindliche Anmeldung bis Montag, den 30.09.2019 gebeten: <https://theaterundschule.net/anmeldung-veranstaltungen/>**

Kontakt: Katharina Speckmann und Ines Wuttke (Projektleitung FLUX)

Tel.: 069-46994935 / Mail: [i.wuttke@theaterundschule.net](mailto:i.wuttke@theaterundschule.net)

Mit den besten Grüßen

Im Auftrag

Judith Weiß (Fachberatung Kulturelle Bildung)

Staatliches Schulamt

für den Landkreis Offenbach

und die Stadt Offenbach am Main

Stadthof 13

63065 Offenbach am Main

Tel.: +49 (69) 80053-105

E-Mail: [Judith.Weiss@kultus.hessen.de](mailto:Judith.Weiss@kultus.hessen.de)

## Kurzübersicht Newsletter 2 / 2019-2020:

- **MUSIK und Literatur:** Vertonung von Songtexten / **MUSIK:** Netzwerkprojekt ‚Musikland Hessen‘ / **Fortbildungsangebot:** Drum Circle
- **KUNST:** Sonderausstellung zu ‚Georg Heck – Retrospektive‘
- **THEATER:** Spieltermine und Premieren / Schauspiel Frankfurt: Angebote für SuS und LuL / Fortbildungsangebot (Szenisches Umsetzen von Kind-/Bilderbüchern)
- **Ausschreibung:** Kulturkoffer

## MUSIK und LITERATUR

### textXTND – SCHREIB DEIN LIED!

*"Schreibst du? Dann schick dein Lied! \* » Die individuelle Vertonung deines Songtexts oder Gedichts.*

Mit dieser Kampagne wollen wir Menschen jeglicher Herkunft auffordern, uns ihre Texte (in deutscher Sprache) zuzuschicken, die wir dann exklusiv vertonen. Eine experimentell-partizipative Performance mit Musik und Texten, basierend auf Vertonungen neuer deutscher Kunst-, Volkslieder und Schlagertexte von Menschen um uns herum.

Mit SCHREIB DEIN LIED! soll unser Verhältnis zur und unser Verständnis der deutschen Sprache in all ihren kulturellen und sozialen Ausformungen im Fokus stehen. Die deutsche Sprache wird geprägt von allen, die sie sich aneignen und sich ihrer bedienen. Sie ist so divers wie unsere Gesellschaft und erst in all ihren Formen die Sprache des „Volkes“. Diese heterogenen Ausformungen der Sprache sollen zurückgeholt werden in das (Kunst-) Lied, in den Kanon des kulturellen Austauschs zwischen Menschen, die hier leben.

*\*Ob Dialekt, perfekt gereimt, oder wie du halt sprichst - dein Text - dein Deutsch.*

Wie mit dem deutschen (Volks-) Lied umgehen? Mit liebevoller Behutsamkeit bei aller kritischen Distanz. Früher dachten wir: Das Zertrümmern des Alten reicht als Anstoß. Heute meinen wir, dass auch ein Vorschlag dazugehört, wie Neues aus dem Alten aufgebaut werden könnte: nicht nur wollen wir uns das deutsche Lied zu eigen machen - vor allem sollen andere eingeladen werden, das eigene Deutsch zu nutzen um ihr Lied zu schreiben.

Musikalisch bewegen wir uns dabei im Bereich der neuen elektronischen bis improvisierten Musik - so kann eine kritische Distanz zur traditionellen Lied-Form und zum Text entstehen - der nicht bebildert und untermalt, sondern zum gleichwertigen Element der Komposition werden soll..

*Text-Einsendungen bis 30.10.2019 an: [augst@textxtnd.de](mailto:augst@textxtnd.de)*

*\* Gefragt ist dein Deutsch – ob Dialekt, perfekt gereimt, oder wie du halt sprichst – dein Text ! (Auswahl und Kürzungen vorbehalten)*

**Präsentation der Ergebnisse/Konzert: 13., 14., 15. Dezember 2019, Basis E.V. (Atelierhaus), Gutleutstraße 8-12, 60329 Frankfurt am Main**

Produktion/Konzeption von textXTND (D), gefördert durch das Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main, das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst in Zusammenarbeit mit dem Leibniz-Institut für Deutsche Sprache in Mannheim.

Von und mit: Oliver Augst: Vocals / Komposition - Alexandre Bellenger: Turntables

Arnaud Rivière: Schlagwerk / Electronics - Charlotte Arens: Dramaturgie / Produktionsleitung

[www.textXTND.de](http://www.textXTND.de)

# MUSIK

## Netzwerprojekt ‚Musikland Hessen‘

Am **10. Mai 2020** initiiert **hr2-kultur** im Rahmen des Netzwerkprojektes **"Musikland Hessen"** nun schon zum zweiten Mal das Projekt **"Ein Tag für die Musik"**, an diesem Tag wollen Redakteurinnen und Redakteure gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern auf **"Musikalische Entdeckungsreisen"** in ganz Hessen gehen. **hr2 sucht deshalb schulische Kooperationspartner in allen Schulstufen und Formen, die** zusammen mit Redakteurinnen und Redakteuren Ideen entwickeln. Näheres hierzu entnehmen Sie bitte dem angefügten Anschreiben:

August 2019  
hr2-kultur, Musikland Hessen, Bertramstr. 8, 63220 Frankfurt, [Musikland@hr.de](mailto:Musikland@hr.de)



Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

wir gehen am 10. Mai 2020 auf „Musikalische Entdeckungsreisen in Hessen“.

Schulen, Schulklassen oder -AGs, laden wir ein, dabei zu sein. Es geht darum, unbekannte wie bekannte Komponist\*innen, Musiker\*innen, Lebensläufe oder Werke aus Ihrer Region zu entdecken und diese Entdeckungsreise auch zu dokumentieren.

Wie? Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt: Ob Texte oder Fotos, Audios oder kleine Filme - entstehen können sie als Projekte, realisierbar zum Beispiel im Rahmen des Musik- oder Geschichtsunterrichts oder mit der Musik AG Ihrer Schule. Fragen dazu können jederzeit an uns gestellt werden.

„Ein Tag für die Musik“, den wir am **10. Mai 2020** feiern wollen, wird mit zahlreichen Konzerten und Veranstaltungen in ganz Hessen die Vielfalt der musikalischen Entdeckungsreisen zeigen. Wir werden die Bandbreite der Ideen, Veranstaltungen und musikalischen Zugänge im Hessischen Rundfunk abbilden. Im Radio, auf der Webseite von **Musikland Hessen**, als Reportage oder im Gespräch mit Schülern in hr2-kultur. Auch dafür freuen wir uns auf Ihre Teilnahme.

2017/18 hat der Hessische Rundfunk das Netzwerkprojekt **Musikland Hessen** erfolgreich ins Leben gerufen. Inspiriert wurde dieses Vorhaben vom Projekt „Literaturland Hessen“. Hier vernetzt sich hr2-kultur seit vielen Jahren erfolgreich mit zahlreichen Partnern – u. a. vielen Schulen –, um das literarische Erbe unseres Bundeslandes systematisch zu erschließen. Daran knüpfen wir mit **Musikland Hessen** an.

hr2-kultur möchte die musikalischen Aktivitäten in Hessen fördern und dazu beitragen, sie einem breiten Publikum bekannt zu machen. Mit dem Netzwerkprojekt **Musikland Hessen** soll die große musikalische Vielfalt Hessens erfahrbar werden. Gemeinsam wollen wir dafür neue Ideen entwickeln und umsetzen.

Deswegen wenden wir uns auch an Sie, die Lehrerinnen und Lehrer in ganz Hessen und – über Sie - an Ihre Schülerinnen und Schüler. Wenn Sie Ideen oder Projektvorschläge haben, dann wenden Sie sich bis zum 31.01.2020 an uns.

Wir freuen uns auf Ihr Mitwirken, auf viele Ideen und spannende Entdeckungsreisen in Hessen! Rückfragen gerne unter [Musikland@hr.de](mailto:Musikland@hr.de)

Susanne Pütz

Redaktion Musikland Hessen, Musikszene Hessen

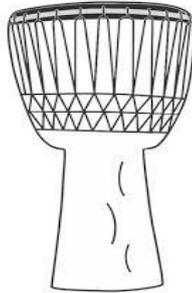
Jesko v. Schwichow

Ltg. hr2-kultur Musik

**Einsendeschluss** für etwaige Ideen, die Sie bitte an [musikland@hr.de](mailto:musikland@hr.de) richten, ist der **31.01.20**

# MUSIK - Fortbildungsangebot

## Drum Circle-



## Groove für kleine und große Gruppen

Fortbildung für alle Schulformen

Gemeinsame musikalische Aktionen verbinden Menschen! Der Drum-Circle ist eine Methode, mit der Köpfer und Menschen, die noch nie ein Instrument in der Hand hatten, gemeinsam Musik machen und gleichermaßen gefordert werden. Das Ergebnis ist überraschend klangvoll und deshalb ausgesprochen motivierend. Drum-Circle kann man im **Musikunterricht** einsetzen, aber auch als **Eisbrecher** und **teambuilding** in Kollegien, Gruppen und Klassen. Die Methode ist sowohl für Kinder, als auch für Erwachsene geeignet. Man benötigt Rhythmusinstrumente oder/und Gegenstände, mit denen man einen Rhythmus erzeugen kann.

Um einen Drum Circle zu leiten braucht man ein gutes Gefühl für den Grundschlag, Präsenz, eine eindeutige Körpersprache und Kreativität. Genau diese Fertigkeiten werden in dieser Fortbildung geübt, trainiert und reflektiert.

Auch Lehrkräfte, die die Methode des Drum Circle kennenlernen wollen und mitspielen möchten, aber nicht selbst dirigieren möchten, sind herzlich willkommen.

Datum:

Am 12.09. fand der Auftaktworkshop statt. Eine vertiefende Fortführung wird am **24.10.** stattfinden. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen!

Ort: Musikraum der Sonnentauschule, Obertshausen, Rembrücker Weg 15

Die Fortbildung ist ein Angebot des SSA Offenbach und kostenfrei!

Referentin: Babette Jenschke

Anmeldung:

<https://kultusministerium.hessen.de/ueber-uns/fortbildungsangebote-aus-dem-bereich-des-hessischen-kultusministeriums>

"Veranstaltungsangebote aus dem Bereich des Hessischen Kultusministeriums "  
Veranstaltungsnummer (in einzelnen Ziffern) 51002691 eingeben -> Suche starten

# KUNST

Sonderausstellung „Georg Heck (1897–1982) – Retrospektive“ (10. Okt 2019 - 9. Feb 2020)

Neues Programm für Kinder und Schüler\*innen im Museum Giersch der Goethe-Universität zur Sonderausstellung:  
Georg Heck (1897–1982) – Retrospektive



## Kurzbeschreibung:



Der Frankfurter Georg Heck gehört zu den vielseitigsten Künstlern seiner Generation. Vor dem Hintergrund einer wechselvollen Biographie, die das Erleben von zwei Weltkriegen und Diktatur umfasste, entwickelte er ein Werk von großer Eigenständigkeit. Zunächst Schüler von Max Beckmann, dann als „entartet“ verfemt, gelangte Heck in seinem Nachkriegswerk zu einer beeindruckenden Gestaltungskraft zwischen Abstraktion und Figuration. Insbesondere im Medium des Holzschnittes schuf er kraftvolle Meisterwerke. Die

umfassende Retrospektive veranschaulicht anhand von 150 Gemälden, Graphiken und Originaldruckstöcken die Bedeutung dieses Künstlers.

**Datum:** vom 10. Oktober 2019 bis 9. Februar 2020

## Zielgruppe I:

**PROGRAMM FÜR KITAS (FÜR KINDER AB 5 JAHREN) UND GRUNDSCHULKLASSEN:  
Druckwerkstatt**



**Ziel:** Wir entdecken gemeinsam die Bilderwelt von Georg Heck. Besonders beeindruckend sind seine Holzschnitte, die stilistisch von expressiv bis abstrakt reichen. Nach dem Ausstellungsrundgang suchen sich die Kinder im Workshop ein Motiv aus, teilen es in Flächen und Formen auf, fertigen mithilfe von Moosgummiplatten einen Druckstock an und erstellen schließlich ihren eigenen Mehrfarbendruck.

## Zielgruppe II:

**Ziel: PROGRAMM FÜR GRUPPEN UND SCHULKLASSEN SEK I (FÜR KINDER AB 10 JAHREN) UND SEK II: Print a card – handgemacht!**

Wir lassen uns von Georg Hecks graphischen Abstraktionen und seinen expressiven Formen inspirieren und betrachten insbesondere seine Entwürfe für Plakate und Glückwunschkarten. Im anschließenden Workshop kann dann jede\*r eigene Grußkarten entwerfen und drucken.



**Kosten pro Teilnehmer:** 5,- € (inkl. Material)

**Dauer:** 2 Stunden

**Teilnahmebedingungen:** max. 25 Teilnehmer pro Termin, Termine nach Vereinbarung

**Anmeldungen:** per E-Mail an [info@museum-giersch.de](mailto:info@museum-giersch.de) oder telefonisch unter 069/138210121

### **Veranstalter/Ort:**

Museum Giersch der Goethe-Universität  
Schaumainkai 83 • 60596 Frankfurt am Main

**Weitere Informationen:** [www.museum-giersch.de](http://www.museum-giersch.de)

Bildnachweise: Georg Heck in seinem Atelier, um 1970, Kulturkreis Georg Heck e. V., Fotograf unbekannt; Georg Heck: Abstrakte Farbkomposition, 1962, Kulturkreis Georg Heck e. V., Foto: Uwe Dettmar; Georg Heck: Glückwunschkarte für Familie L. Färber, o. J., Kulturkreis Georg Heck e. V., Foto: Uwe Dettmar

# THEATER - Spieltermine und Premieren

## Schultheater-Studio

„**Trau dich!** Ein starkes Stück über Gefühle, Grenzen und Vertrauen“ (© by Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)) [www.trau-dich.de](http://www.trau-dich.de)

Entwicklung und Uraufführung: Kompanie Kopfstand, Theater- und Performancekollektiv, im Auftrag der BZgA

Das **Schultheater-Studio** hat das interaktive Theaterstück „**Trau Dich!**“ gegen sexuellen Missbrauch mit dem hauseigenen Ensemble „Bauchgefühl“ inszeniert und ist wieder auf Tour in Hessen:

- 14.10. / 14.30 Uhr / Saalbau Nieder-Eschbach**
- 29.10. / 9.00 Uhr und 11.30 Uhr / Theater Rüsselsheim**
- 18.11. / 10 Uhr / Jakob-Grimm-Schule Rotenburg a. d. Fulda – bereits ausverkauft**
- 19.11. / 9.00 Uhr und 11.30 Uhr / Geschwister-Scholl-Schule Aisfeld**

**Dauer des Stückes:** Insgesamt 70 Minuten

### **Für Jahrgangsstufe 4, 5 und 6**

Das Schultheater-Studio übernimmt auch die Organisation und Durchführung weiterer Gastspiele und Begleitveranstaltungen in Hessen in Kooperation mit dem Hessischen Kultusministerium, den staatlichen Schulämtern und dem Netzwerk gegen Gewalt.

Zu den Gastspielen gibt es begleitende Lehrkräftefortbildungen und Elternabende, die u.a. von den regionalen Fachberatungsstellen betreut werden.

Infos und Anmeldung – auch für die verpflichtende Lehrkräftefortbildung zum Thema Sexueller Missbrauch – bei den regionalen Staatlichen Schulämtern, Schulpsychologischer Dienst.

Infos über weitere Veranstaltungen in ganz Hessen: Katharina Fertsch-Roever (Theaterpädagogische Leitung) / Tel.: 069 212 70758 / [k.fertsch-roever@schultheater.de](mailto:k.fertsch-roever@schultheater.de)

## Theaterhaus Frankfurt

### **Premiere - Das blaue Haus** (Compagnie Augenmusik)

Ein Clowns-Theaterstück für kleine und große, gehörlose und hörende Menschen ab 5 Jahren

Eine Clownin kommt nach Hause und findet nur eine verlassene rote Clowns-Nase vor. Allein in ihrem kleinen, blauen Haus denkt sie, dass die Welt untergeht. Doch das tut sie überhaupt gar nicht! Eine Abenteuerreise durch den Dschungel des Alleinseins und durch all die Gefühle, die die Clownin dabei begleiten, beginnt. Und eigentlich macht es auch großen Spaß, sich selbst die beste Freundin zu sein.

Eine Geschichte ohne Worte, erzählt mit der Sprache des Humors und des Körpers für hörgeschädigte und hörende Kinder - über den Mut, alleine zu sein und den Spaß, sich selbst zu entdecken und lieben zu lernen.

Konzept, Spiel: Daniela Krabbe | Regie, Dramaturgie: Ivan Matiushkin, Asta Nechajute | Dauer: ca. 45 Min. | Familien, Kindereinrichtungen: ab 5 Jahren | Schulen: 1. - 8. Klasse

**Premiere Fr 20.9. 11 Uhr** | Sa 21.9. 16 Uhr | So 22.9. 15 Uhr | Mo 23.9. 11 Uhr | Di 24.9. 11 Uhr | Mi 25.9. 11 Uhr | Do 26.9. 11 + 14.30 Uhr im Theaterhaus

**Karten:** [karten@theaterhaus-frankfurt.de](mailto:karten@theaterhaus-frankfurt.de)

Theaterkollegen können sich ermäßigte Eintrittskarten zurücklegen lassen.

Theaterhaus, Kindertheater – Jugendtheater, Schützenstraße 12, 60311 Frankfurt, Telefon: 069 / 299861-0, [www.theaterhaus-frankfurt.de](http://www.theaterhaus-frankfurt.de)

## Schauspiel Frankfurt

### **Heidi in Frankfurt – ein Integrationstheater**

von Martina Droste

Inklusives Jugendperformanceprojekt - ab 14 Jahren

Wir sind divers, multikulturell, inklusiv, performativ und radikal integrativ. Wir träumen heute die Heimat von morgen. Wir sind die neuen Deutschen und leben den German Dream. Wir machen Theater um die Integration, Theater mit Integration, Theater durch Integration, Theater in der Integration, Theater gegen Integration. Jugendliche mit unterschiedlichen Weltanschauungen, Zugehörigkeitsgefühlen und Orientierungen positionieren sich zu ihren Beteiligungsmöglichkeiten an gesellschaftlichen Entwicklungen. Was ist begehrenswert, was empörend? Heimat ist dabei immer besetzt als Sehnsuchtsraum, Sicherheitsraum, Angstraum, Kindheitsraum, Alptraum oder ideologischer Raum. Wo hört Heimat auf und wo fängt Nationalismus an? Was ist Identität und was identitär?

Das Jugendperformanceprojekt entsteht in Kooperation mit der Bildungsstätte Anne Frank.

Premiere 11. Oktober 2019, 18.10., jeweils 20h – Kammerspiele

Weitere Infos und Kontakt: Anna Stoß [Anna.Stoss@buehnen-frankfurt.de](mailto:Anna.Stoss@buehnen-frankfurt.de)

## Kellertheater Frankfurt

### **Hexenzauber (Figurentheater Kania, improvisiertes Puppentheater für Kinder ab 3 Jahren)**

Als Besonderheit werden keine fertigen Stücke gespielt, sondern die zuschauenden Kinder können in das Geschehen eingreifen und bestimmen, welche Puppen in dem weiteren Verlauf des Stückes integriert werden. So entsteht die seltene Form des improvisierten Puppentheaters. Die Kinder können maßgeblich den Verlauf der Geschichte beeinflussen. Hierzu werden die liebevoll gestalteten Handpuppen bereits vor Beginn neben der Puppenbühne aufgestellt. So können sie schon mal betrachtet werden und die Phantasie anregen. Und wer will, kann sich passend zum Thema verkleiden.

Heute wird gezaubert. Mit Hexenbesen, Zaubersprüchen und magischen Tränken brechen wir aus der "normalen" Welt aus. Und wer verhext hier wen? Keine Ahnung, das entscheiden wir einfach ganz spontan gemeinsam auf der Bühne. Ihr könnt gerne Figuren oder Gegenstände mitbringen, die in die Geschichte mit eingebaut werden sollen.

Aufführung im Kellertheater, Mainstr. 2

Sonntag 13. Oktober 2019 14:00

<http://www.kellertheater-frankfurt.de/produktionen/gaeste/kaniasFigurentheater/index.html>

## Kulturhaus Frankfurt

### **1.10., 2.10., 7.10. (Herbstferienprogramm) - 10.30 Uhr**

*Compagnie en route*

#### **FROSCHKÖNIG oder der eiserne Heinrich**

*Theaterstück mit Musik über leichtsinnige Versprechen und ihre Folgen nach dem Märchen der Brüder Grimm*

Unsere Fassung vom „Froschkönig“ erzählt die Geschichte von zwei etwas verzogenen Königskindern, die erfahren müssen, dass das eigene Verhalten Konsequenzen haben kann: Prinz Pippo muss feststellen, dass man nicht ungestraft unfreundlich und rüpelhaft gegenüber älteren Damen ist, und Prinzessin Pippa erkennt, dass man besser keine leichtfertigen Versprechen geben und sich an elterliche Ratschläge halten sollte.

Doch da unsere Geschichte in einer Zeit spielt, in der das Wünschen noch geholfen hat und Pippo in Heinrich einen treu sorgenden Diener und Pippa im etwas schusseligen König einen gutmeinenden Papa hat, nimmt die Geschichte ein gutes Ende.

Wir arbeiten mit einfachen Mitteln, die der Phantasie der Zuschauer genügend Raum für eigene Bilder und Assoziationen lassen. So wird die Geschichte spannend und ohne „pädagogischen Zeigefinger“ erzählt.

### **22.10. - 9 und 11 Uhr - Theater La Senty Menti**

#### **WELCOME ...aber!**

**von einem Kind, das ankam, das Bleiben zu lernen**<sup>[L]</sup><sub>[SEP]</sub>  
**für Kinder von 7 - 12 Jahren**

# Angebote für Schüler\*innen und Pädagog\*innen

## Schauspiel Frankfurt

### Angebote für Schüler\*innen:

Mittwoch, 23.10. - Samstag, 26.10., 18-21h - **STARTER-WORKSHOPS**

Wir suchen Spieler\_Innen für das 2. Spielprojekt, natürlich sind auch alle Neueinsteiger\_innen willkommen!

Wir sind in Bewegung. Wir haben unsere Sprachen, Kulturen und Lebensstile im Gepäck. Griffbereit oder ganz unten im Rucksack. Was nehmen wir mit, woran halten wir fest, was tauschen wir aus und vor allem: wie?

Das Junge Schauspiel befragt in Kooperation mit dem Weltkulturen Museum Frankfurt anhand der Ausstellung »Weltenbewegend – Migration macht Geschichten« mit einem Jungen Ensemble Phänomene des kulturellen Austauschs.

Zwischen Selbstverortung und Fremdzuschreibung verhandeln die Jugendlichen kulturelle Identitäten, verfolgen die Wege der Exponate und erforschen die treibende Kraft des Motors Migration.

*Bitte nur für einen der Termine anmelden.*

### Angebote Jugendclub: LAB 1 SZENISCHES FORSCHEN

Montag, 30.09. - Samstag, 05.10., 11-18h

Wir bevölkern eine Woche das Schauspiel Frankfurt und fragen uns: Was erzählen uns die aktuellen Inszenierungen und wie?

*Begrenzte Plätze.*

**OFFENES SCHAUSPIELTRAINING** > Mittwoch, 16.10. oder Donnerstag, 17.10., 18-21h

Für alle Neueinsteiger\_innen, für alle, die Lust haben neue Methoden auszuprobieren, andere Jugendclubber\_innen zu treffen oder einfach mal wieder ein bisschen Theaterluft zu schnuppern. Bitte nur zu einem der beiden Termine anmelden. Bequeme Kleidung mitbringen.

*Treffpunkt Schauspielkantine, Neue Mainzer Straße 17*

### **TREFFPUNKT SCHAUSPIELKANTINE**

Wir erleben gemeinsam den Theaterabend und haben im Anschluss die Möglichkeit mit Beteiligten aus der Produktion ins Gespräch zu kommen.

Freitag, 04.10., 19.00h zu »Die Ratten«

Dienstag, 29.10., 19.30h zu »Corpus Delicti«

*Treffpunkt Schauspielkantine*

### Angebote für Pädagog\_innen:

Mittwoch, 30.10., 18.30h Lehrer\_innen-Lounge mit Regisseurin Johanna Wehner.

Samstag, 09.11., 11-17h Fortbildung inklusive Probenbesuch zu »Tintenherz«

Weitere Infos und Kontakt: Anna Stoß [Anna.Stoss@buehnen-frankfurt.de](mailto:Anna.Stoss@buehnen-frankfurt.de)

## Theaterhaus Frankfurt

### Stück vom Glück

#### Theaterwerkstatt in den Herbstferien - für Jugendliche ab 12 Jahren

3 Tage lang spielen die Teilnehmer\*innen rund ums Thema Glück. Sie experimentieren mit Bewegung und Stimme, üben Präsenz und choreografische Abläufe, probieren Rollen aus, spielen mit und ohne Text.

Der Workshop ist als Auftakt für ein neues stadtteilübergreifendes Theaterprojekt gedacht. Mitmachen können Jugendliche, die Lust haben ab Jahresbeginn bis Herbst 2020 regelmäßigen an Proben teilzunehmen um ein Stück zu erarbeiten.

Leitung: Simone Fecher-Conte

Mo 30.9. bis Mi 2.10. 10 – 15 Uhr

Anmeldung und Info telefonisch: 069 / 299861-0 oder per Email: [simonefecher@theaterhaus-frankfurt.de](mailto:simonefecher@theaterhaus-frankfurt.de)

Theaterhaus, Kindertheater – Jugendtheater, Schützenstraße 12, 60311 Frankfurt, Telefon: 069 / 299861-0, [www.theaterhaus-frankfurt.de](http://www.theaterhaus-frankfurt.de)

## Ferientheater im Schultheater-Studio

### 30.09.- 04.10.2019:

7 - 12 Jahre von 9.00 – 14.00 Uhr / 13 – 16 Jahre von 11.00 – 15.00 Uhr

### 07. – 11.10.2019:

7 - 12 Jahre von 9.00 – 14.00 Uhr

Gemeinsam mit zwei Theaterpädagog\*innen entwickeln die Kinder und Jugendlichen ein Stück, das von Märchenelementen über reale Alltagsszenen alles beinhalten kann.

Der Phantasie der jungen Teilnehmer\*innen sind keine Grenzen gesetzt und mit viel Bewegung, Musik und Spaß produzieren sie Bilder und Szenen.

Höhepunkt ist die Aufführung der so entstandenen Theaterproduktion am Ende der Woche auf der Bühne des Schultheater-Studios vor Eltern, Verwandten und Freunden.

Weitere Infos und Kontakt: Kerstin Liebe, Schultheater-Studio Frankfurt - Theaterpädagogisches Zentrum, Hammarskjöldring 17a, 60439 Frankfurt/Main, Tel.: 069 212 30608,

[www.schultheater.de](http://www.schultheater.de)

## THEATER - Fortbildungsangebot

Die Kurse sind grundsätzlich offen für Kolleg\*innen aller Schulformen und Schulstufen, Erzieher\*innen, Sozialpädagog\*innen und interessierte Theaterschaffende. In allen Kursen steht die Praxis im Fokus der Arbeit.

### M1 Szenisches Umsetzen von Bilder- / Kinderbüchern

Leitung: Elke Mai-Schröder

**Mo. 21. Oktober / 15.30 – 19.00 Uhr und Di. 22. Oktober / 9.30 – 17.00 Uhr** Dieser Kurs möchte Möglichkeiten aufzeigen, wie ein Bilder- oder Kinderbuch durch Spiele und Übungen szenisch umgesetzt werden kann. Ziel ist es, die Geschichte zu begleiten und lebendig zu gestalten. Schwerpunkte des Kurses: Arbeit mit Standbildern, Umsetzung von Tiergeschichten und Fabeln, Mitspielgeschichten vorbereiten und spielen, Nutzung theatraler Mittel und Methoden.

Anmeldung unbedingt schriftlich per Fax (069 212 320 70), E-Mail ([studio@schultheater.de](mailto:studio@schultheater.de)) oder mit unserem Internet-Anmeldeformular ([www.schultheater.de](http://www.schultheater.de))

## Ausschreibung Kulturkoffer

**Die neue Ausschreibungsrunde Kulturkoffer ist gestartet. Ab sofort** können sich hessische Akteur\*innen der Kulturellen Bildung, die zwischen März und Dezember 2020 ein Kooperationsprojekt mit Kindern und Jugendlichen durchführen möchten, im Rahmen des Kulturkoffers erneut um Landesfördermittel bewerben.

Das Förderprogramm wird vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK) gefördert und von der Landesvereinigung Kulturelle Bildung Hessen e.V. (LKB) koordiniert. **Ziel des Kulturkoffers ist, Kinder und Jugendliche in Hessen, insbesondere im Alter von 10 bis 16 Jahren, für Kunst und Kultur zu begeistern, unabhängig von Herkunft, Wohnort oder Umfeld.** Im Rahmen generationenübergreifender Projekte mit Kindern und Jugendlichen können Menschen aller Altersklassen angesprochen werden, um ihnen die Teilhabe an Kultureller Bildung zu erleichtern.

Antragsberechtigt sind Träger der Kulturellen Bildung, vornehmlich öffentliche wie gemeinnützige Kunst- und Kultureinrichtungen sowie -initiativen, die mit mindestens einer kooperierenden Einrichtung ein gemeinsames Projektvorhaben im Bereich der Kulturellen Bildung durchführen wollen. Ein besonderer Förderschwerpunkt liegt auf Projektvorhaben in strukturschwachen Regionen und im ländlichen Raum.

Die Projekte müssen innerhalb des **Förderzeitraums März bis Dezember 2020** (für Gebietskörperschaften gilt ggf. eine verkürzte Projektlaufzeit bis Oktober) durchgeführt und die Mittel bis Jahresende 2020 verausgabt werden. **Einreichfrist für Ihre Anträge ist der 15. Oktober 2019.**

**Nähere Informationen und Dokumente zur aktuellen Ausschreibung sowie das Online-Antragsformular finden Sie unter: [www.kulturkoffer.hessen.de](http://www.kulturkoffer.hessen.de)**

Weitere Infos und Kontakt:

Ihr Team der Kulturkoffer Koordinierungsstelle

**Landesvereinigung Kulturelle Bildung Hessen e.V.**

Koordinierungsstelle Kulturkoffer / Kaiserstraße 56 | 60329 Frankfurt am Main

Tel 069-175372 -354 / -357 - Fax 069-175372 359 - E-Mail [kulturkoffer@lkb-hessen.de](mailto:kulturkoffer@lkb-hessen.de)

Web [www.lkb-hessen.de](http://www.lkb-hessen.de) | [www.kulturkoffer.hessen.de](http://www.kulturkoffer.hessen.de)